

02.09.2019 – 09:05 Uhr

L4MS verkündet einen neuen offenen Aufruf zur Finanzierung werksinterner logistischer Automatisierungsexperimente mit bis zu 250 000 Euro.

- Die besten Bewerber werden an Systemintegratoren und Hersteller mobiler Roboter vermittelt und erhalten Zugang zu einer Finanzhilfe von bis zu 250 000 Euro pro Experiment. Die Einreichfrist für den offenen Aufruf läuft bis zum 30. November.

Barcelona, Spanien (ots/PRNewswire) - Der zweite offene Aufruf für Anwendungsexperimente von L4MS zielt darauf ab, den kosteneffizienten und raschen Einsatz mobiler Roboter in kleinen und mittleren Produktionsunternehmen sowie Mid-Caps durch Virtualisierung zu prüfen. Die Anwendungsexperimente werden unter Einsatz der OPIL-Integrationsplattform (Open Platform for Innovations in Logistics) und eines 3D-Simulators durchgeführt, für die von L4MS freie Lizenzen und umfassende Anleitung bereitgestellt werden, und von der Initiative zur Digitalisierung der Fertigungsindustrie der EU-Kommission (I4MS) unterstützt.

L4MS stellt eine komplette Virtualisierung der Logistikautomatisierung mit OPIL in Verbindung mit einem 3D-Simulator zur Verfügung, um einen kosteneffizienten Einsatz von außergewöhnlich kleinen und flexiblen Logistiklösungen zu ermöglichen, die keine Infrastrukturänderungen, Produktionsstillstände und internen Fachleute erfordern. Das Ziel von L4MS besteht darin, die Einrichtungskosten und -zeiten von mobilen Robotern für KMU im Fertigungsbereich zu reduzieren. Die Experimente sollen klären, ob die Plattform tatsächlich zu einer Aufwandreduzierung für Installation, Implementierung und Konfiguration um den Faktor 10 beiträgt.

Die Vorschläge sollten die Probleme von KMU im Produktionsbereich bei der Automatisierung der Logistikprozesse und Materialflüsse in den Fabriken ins Auge fassen und geeignete Lösungen entwickeln, einschließlich hybrider (Mensch-Roboter) und interaktiver Logistiksysteme, hoch konfigurierbarer (Multi-Vendor) Logistiksysteme und vollständig autonomer Logistiksysteme. Die Partner von L4MS möchten die ehrgeizigsten Projekte auswählen, die das höchste Potenzial als globale Unternehmen aufweisen.

Was ist OPIL?

OPIL soll die Entwicklung von Mehrwertdiensten für den Logistiksektor in mittelständischen Kontexten der Industrie 4.0, wie KMU im Produktionsbereich, ermöglichen. Dazu stellt sie eine leicht einsetzbare Suite von Anwendungen für die rasche Entwicklung vollständiger Logistiklösungen bereit, einschließlich Komponenten zur Aufgabenzeitplanung, Bahnplanung, automatischen Werkslayout-Erstellung und Navigation. Darüber hinaus bietet OPIL Anschlussmöglichkeiten für Geräte zur optimalen Materialhandhabung in der Werkshalle, einschließlich: FTS, Gabelstapler, Bedienpersonal und Sensoren sowie der IT-Infrastruktur des Werks, wie verschiedener Lagerverwaltungs- und ERP-Systeme (Enterprise Resource Planning).

Weitere Informationen über I4MS

I4MS (bzw. ICT Innovation for Manufacturing SMEs) ist eine europäische Initiative zur Unterstützung von KMU und Mid-Caps beim umfassenden Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in ihrem Geschäftsbetrieb. Das Projekt erhielt unter dem Beihilfeabkommen Nr. 768631 des Forschungs- und Innovationsprogramms Horizon 2020 Finanzhilfe von der Europäischen Union.

Für ausführlichere Informationen besuchen Sie bitte <https://l4ms-open-call.fundingbox.com>.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/966242/MWC_L4MS_Open_Call.jpg

Kontakt:

Juan Antonio Pavón Losada
E-Mail: japavon@mobileworldcapital.com
Telefon: +34-673-007-282